

Quantitative Erhebung 2013

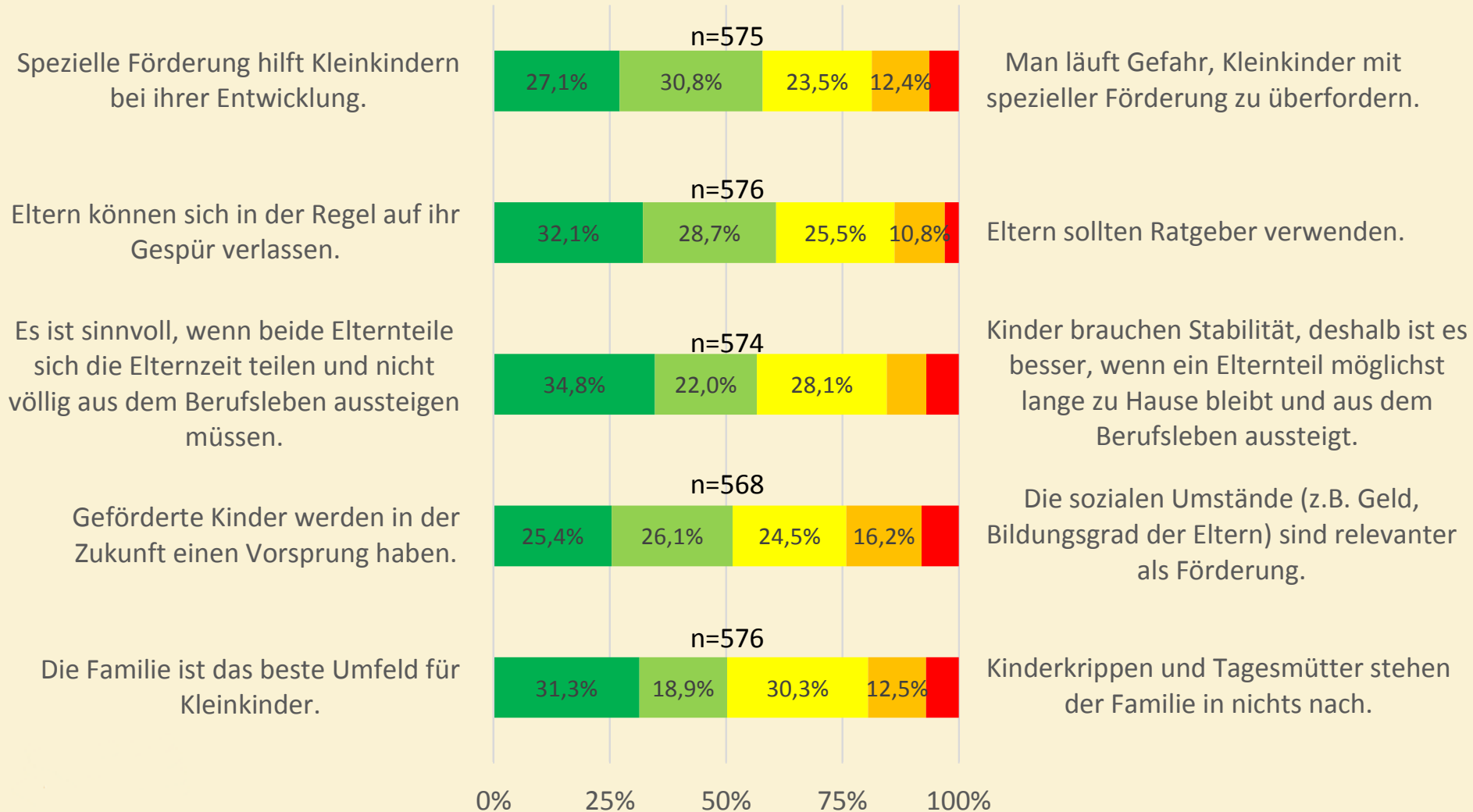
Arbeit mit Kindern in der EKBO



Inhalt

- Aussagen zur Erziehung
- Erfahrungen, die Kinder sammeln können
- Aktivitäten und Ziele (offen)
- Angebotsziele kategorisiert
- Aktivitäten Kategorien
- Einflüsse auf Religiosität
- Aussagen zur Teilnahme an Angeboten

Aussagen zur Erziehung



Man läuft Gefahr, Kleinkinder mit spezieller Förderung zu überfordern.

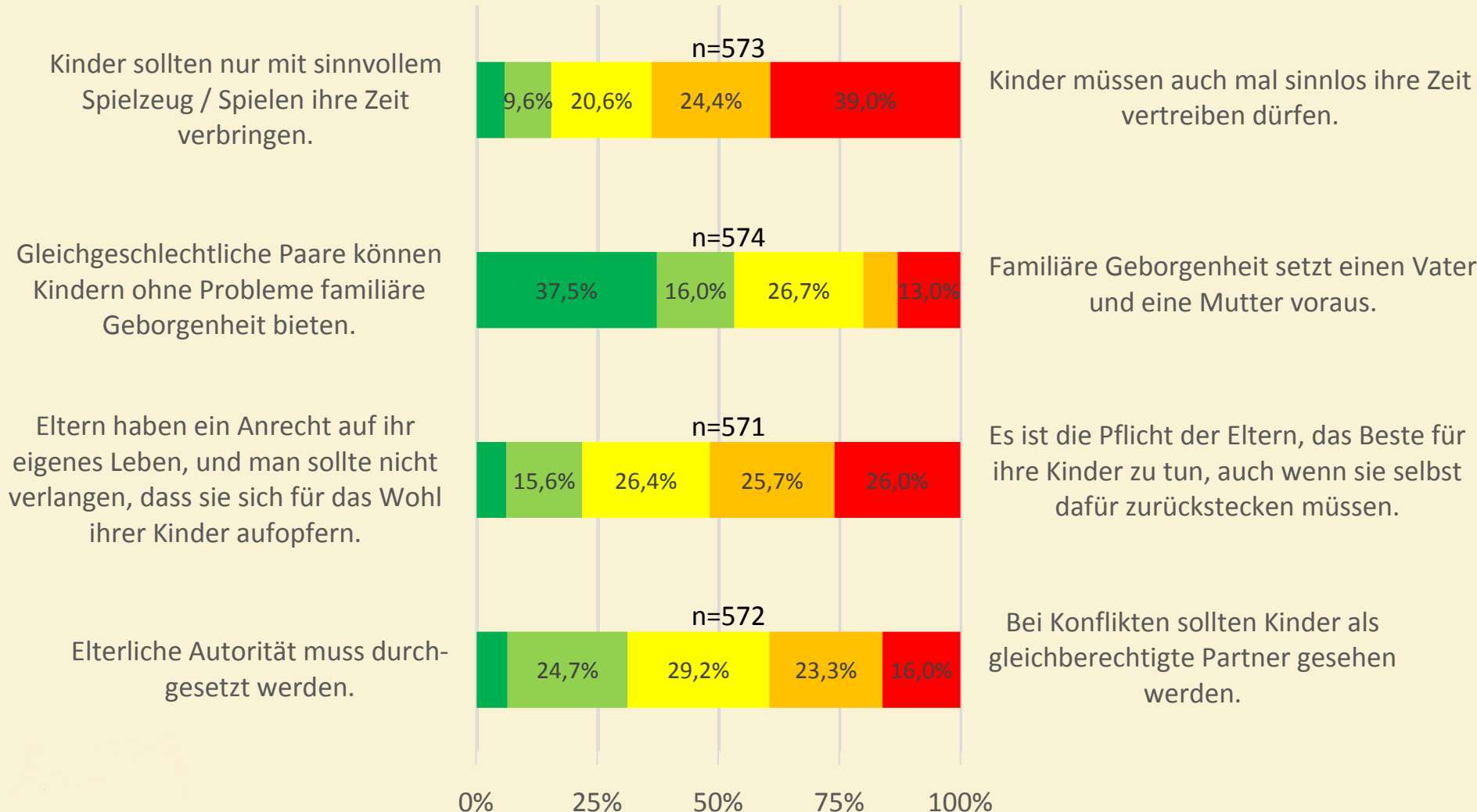
Eltern sollten Ratgeber verwenden.

Kinder brauchen Stabilität, deshalb ist es besser, wenn ein Elternteil möglichst lange zu Hause bleibt und aus dem Berufsleben aussteigt.

Die sozialen Umstände (z.B. Geld, Bildungsgrad der Eltern) sind relevanter als Förderung.

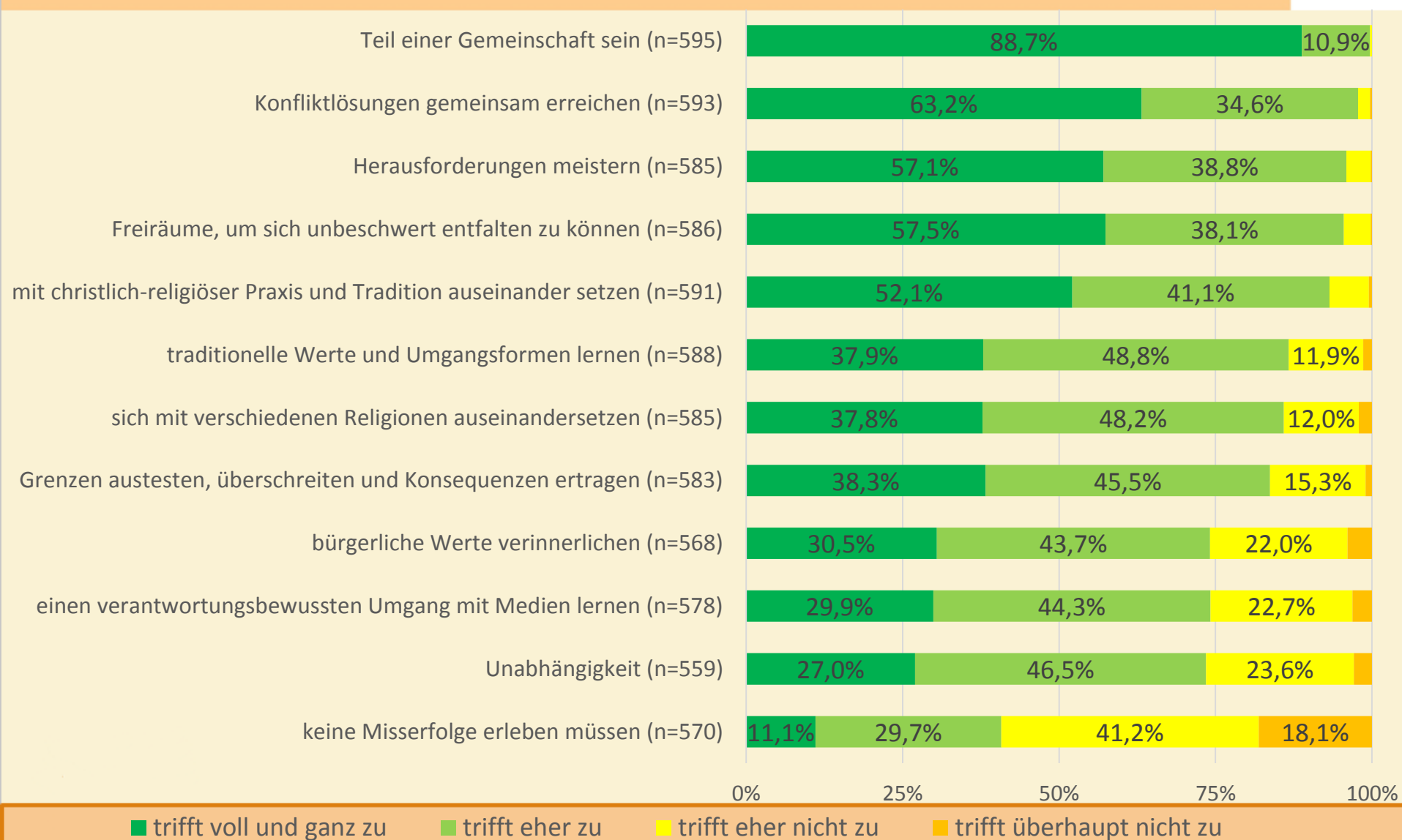
Kinderkrippen und Tagesmütter stehen der Familie in nichts nach.

Aussagen zur Erziehung



■ starke Zustimmung
 ■ eher Zustimmung
 ■ neutral
 ■ eher Zustimmung
 ■ starke Zustimmung

Erfahrungen die Kinder sammeln können



Aktivitäten und Ziele

Häufige Formulierungen 1	Absolute Häufigkeit
Gemeinschaft fördern (Kirchenkreise, Gemeinde, Kommune, Generationen, Teilnehmer, Eltern)	485
Gemeinschaft speziell mit Gemeinde fördern (Gemeinde als Familie, Gemeinschaft in der Kirchengemeinde, Kontakt zur Gemeinde, Schule und Kirchengemeinde verbinden, Gemeinschaft im Kirchenkreis, Gemeinde und kommunale Gemeinde verbinden)	122
In Kirche / Gemeinde beheimaten (Gemeindeleben kennenlernen, kirchliche Gemeinschaft erleben, in der Gemeinde Fuß fassen, an Gemeinde anbinden, Einleben in die Kirchengemeinde)	32
Gemeindeaufbau (in die Gemeinde einbeziehen)	25
Kontakt (mit Eltern, Generationen, sozialen Schichten, Gemeinden)	46

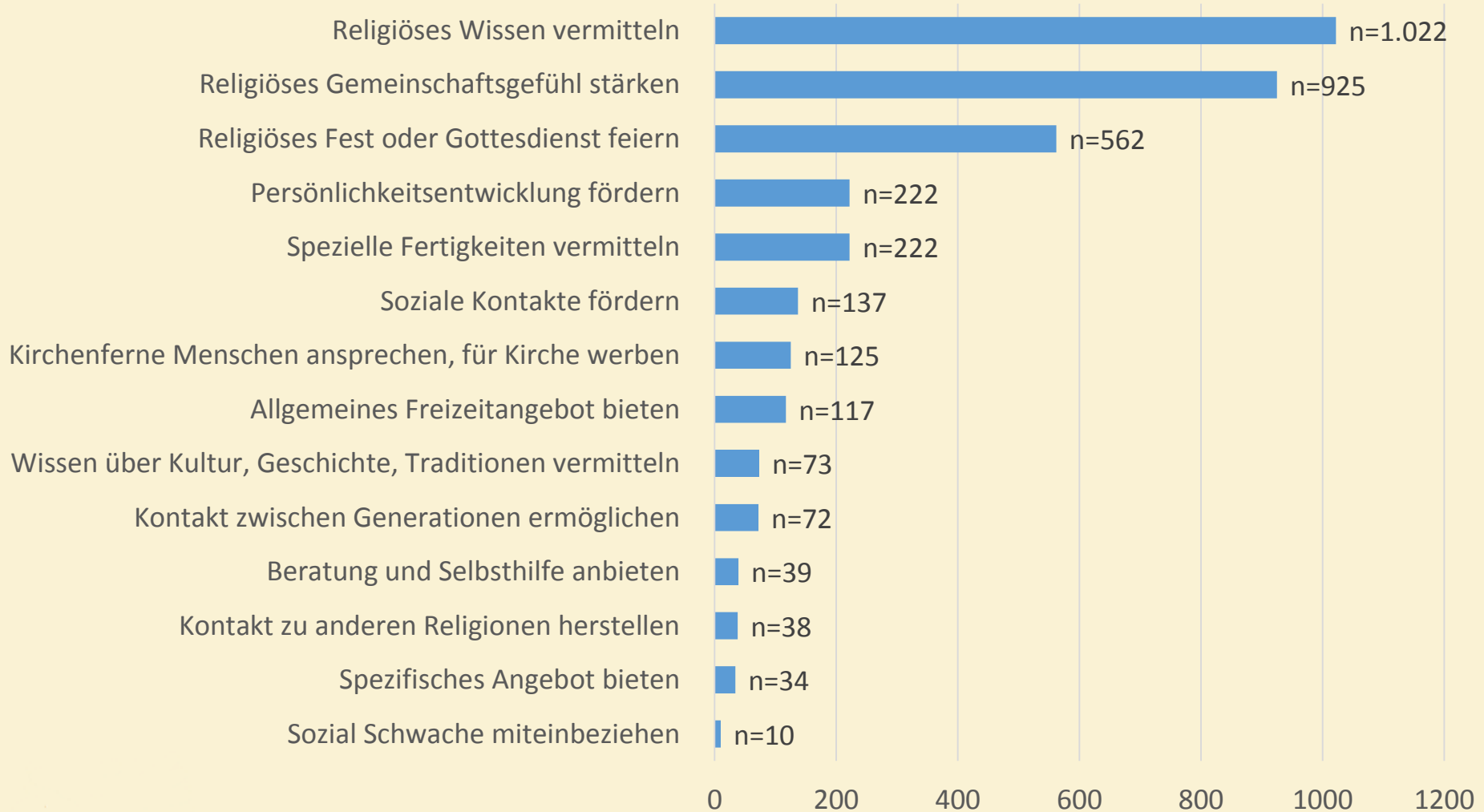
Aktivitäten und Ziele

Häufige Formulierungen 2	Absolute Häufigkeit
Individuelle Entwicklung (auch: Kulturtechniken vermitteln, Erziehungskompetenz, Sprach- und Sozialkompetenz)	100
Soziale Kompetenz (soziales Verhalten, soziale Kompetenzen stärken, soziales Verhalten)	34
Werte vermitteln (christliche, religiöse, gesellschaftliche)	28
Soziales Lernen, soziale Bildung	11

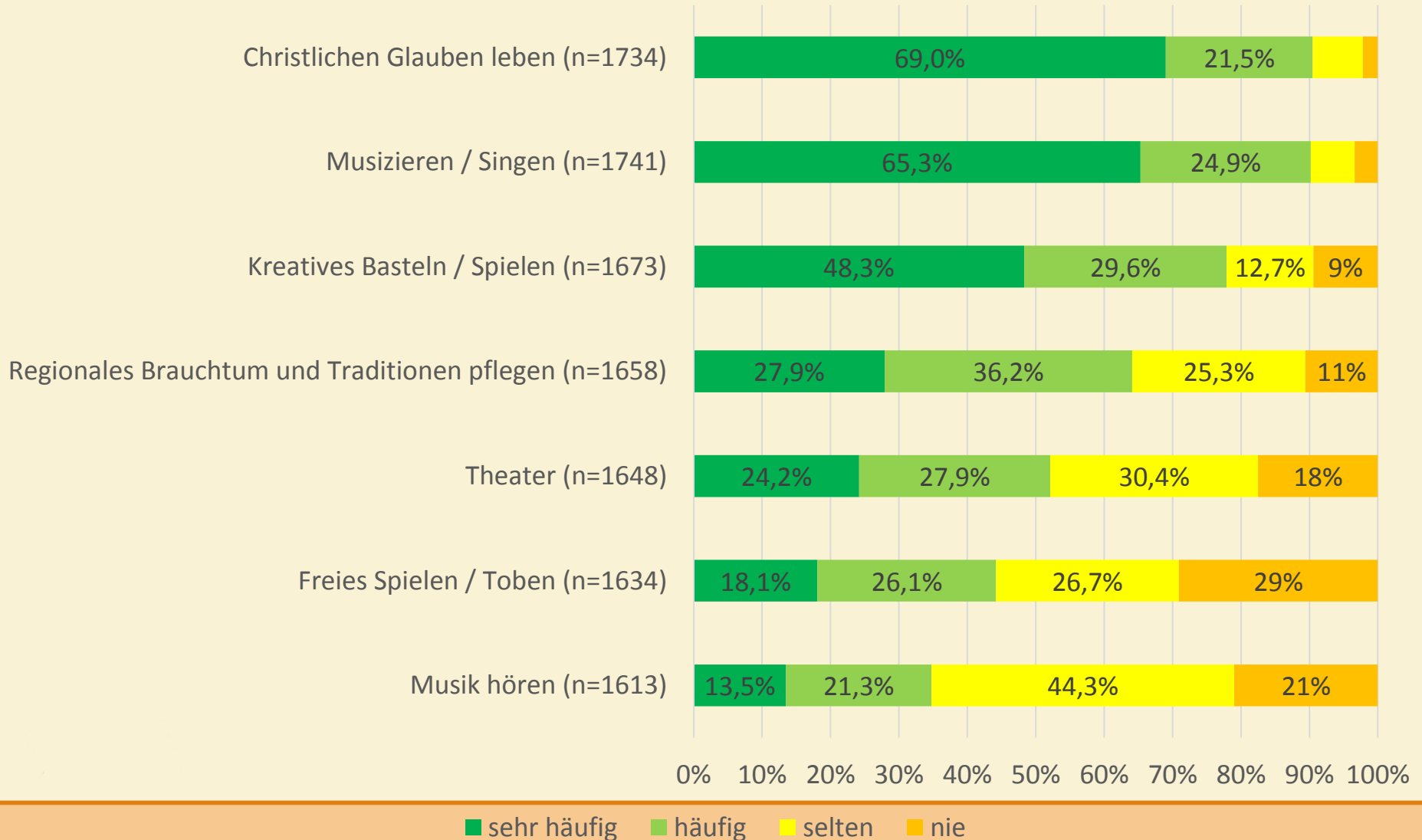
Aktivitäten und Ziele

Häufige Formulierungen 3	Absolute Häufigkeit
Vertrautmachen	82
Vertrautmachen mit religiösen Inhalten und Praktiken (Rituale, Liturgien, Bibel, Bibelgeschichten, Kirchenfeste, Kirchenjahr)	71
Vertrautmachen mit dem Ort „Kirche“ (Kirchenführungen, Vertraut machen mit säkulären Räumen, Orgelbegehung)	11
Missionarische Angebote (missionarischer Impuls, missionarischer Ansatz, missionarischer Aspekt)	8
Niederschwellige Angebote (Hemmschwelle zur Kirche, Schwellenangst, Schwellengrenze, Schwellen überwinden)	30

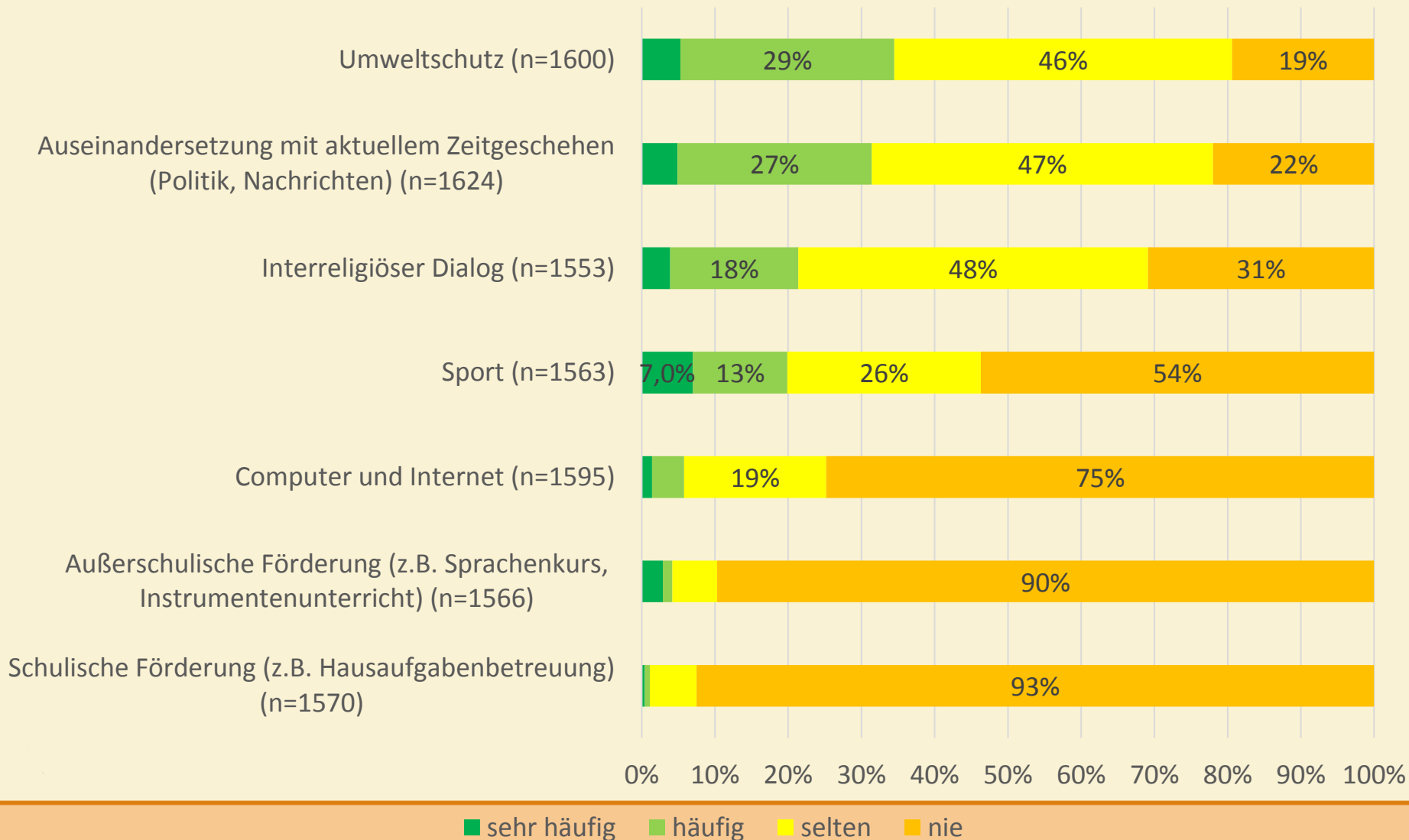
Angebotsziele kategorisiert



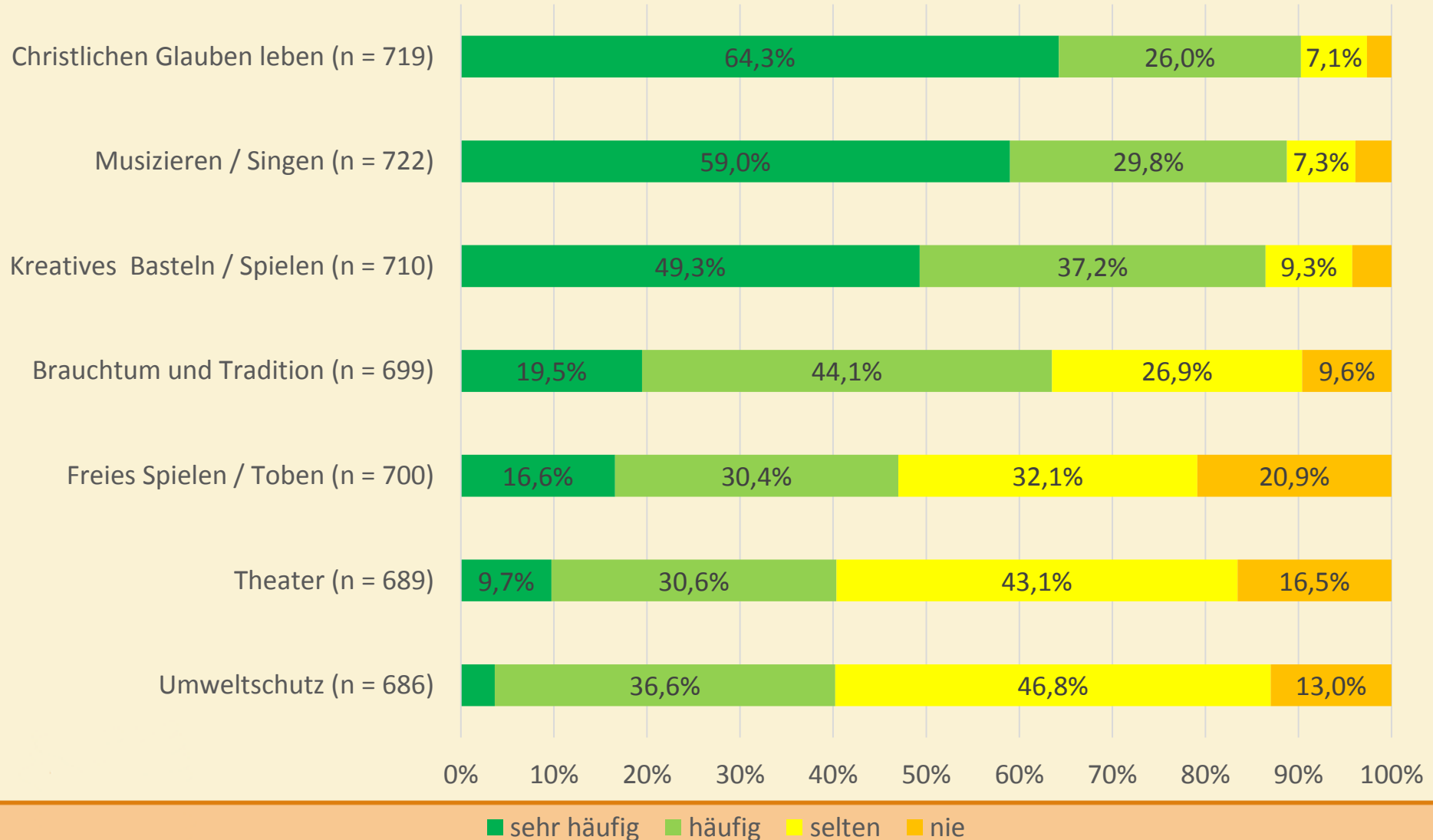
Aktivitäten A



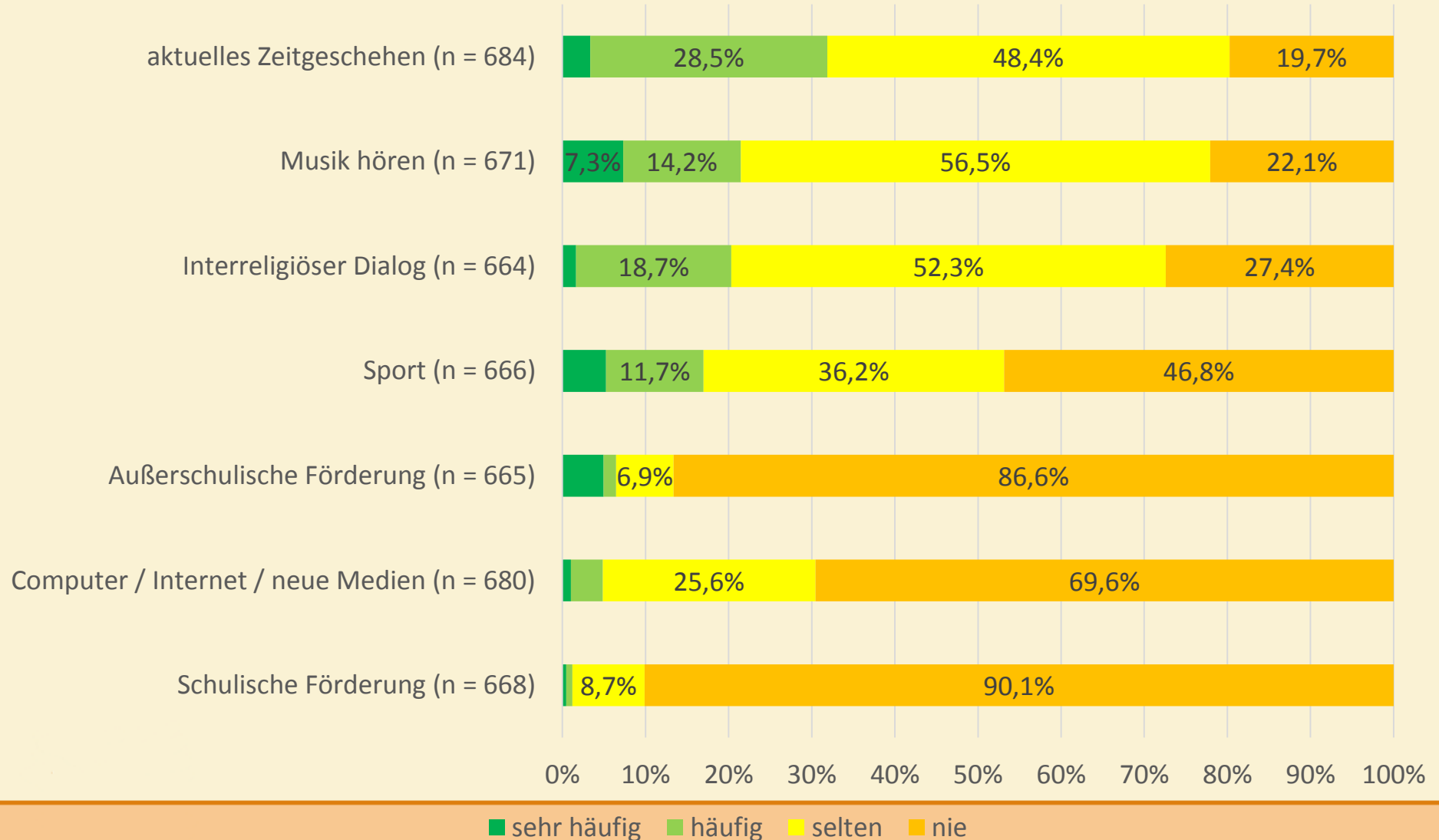
Aktivitäten B



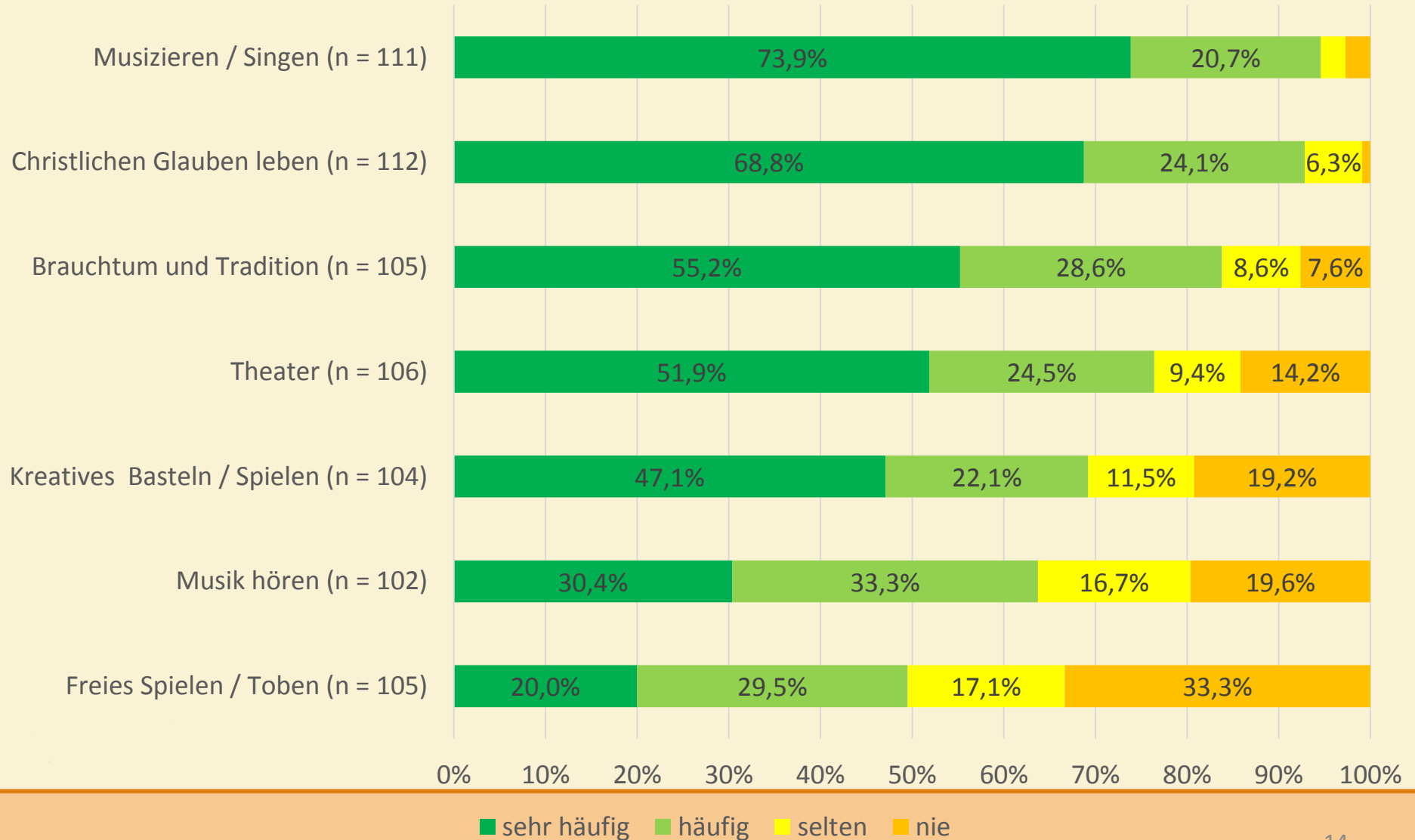
Aktivitäten A: kontinuierliche Angebote



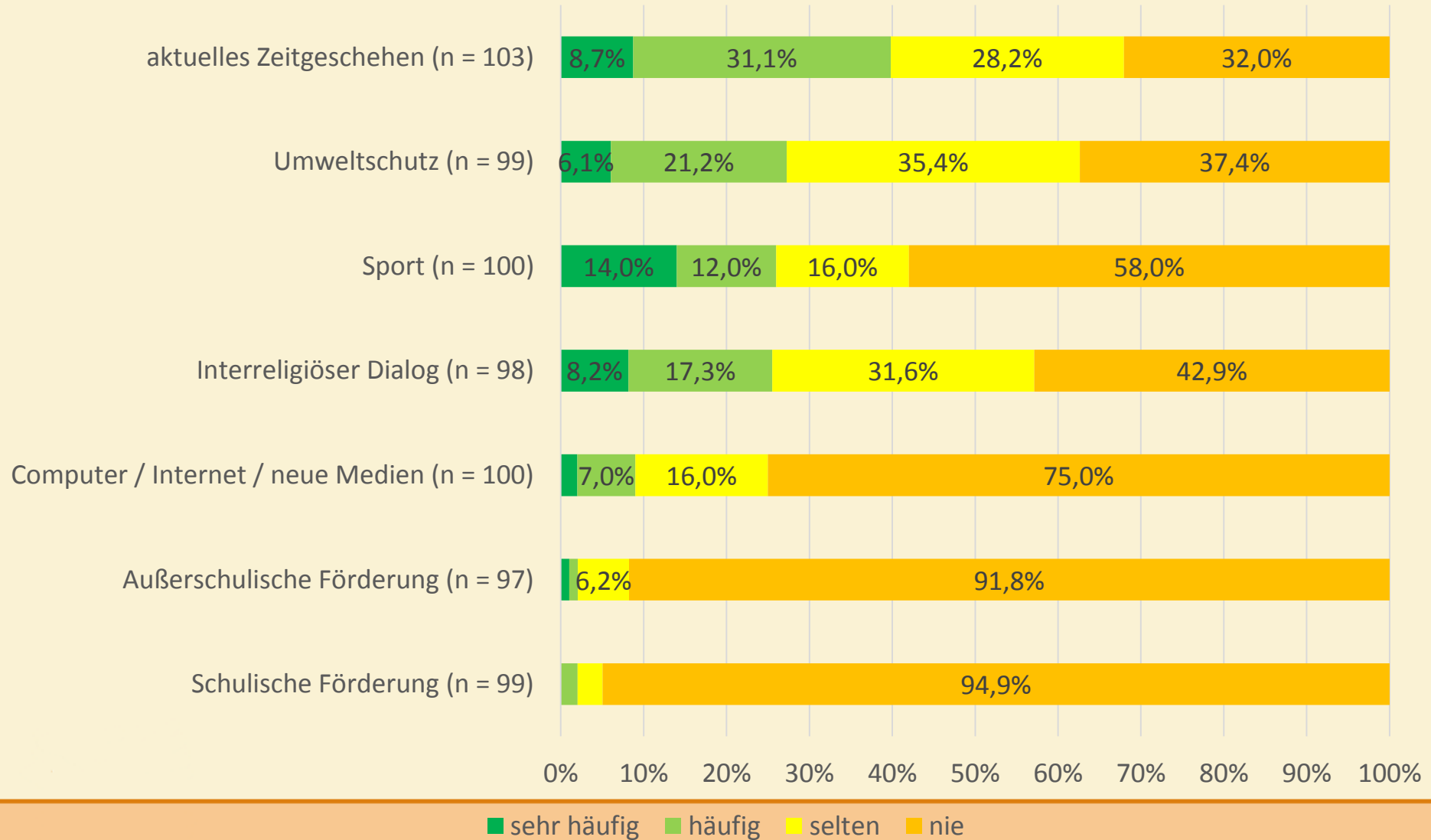
Aktivitäten B: kontinuierliche Angebote



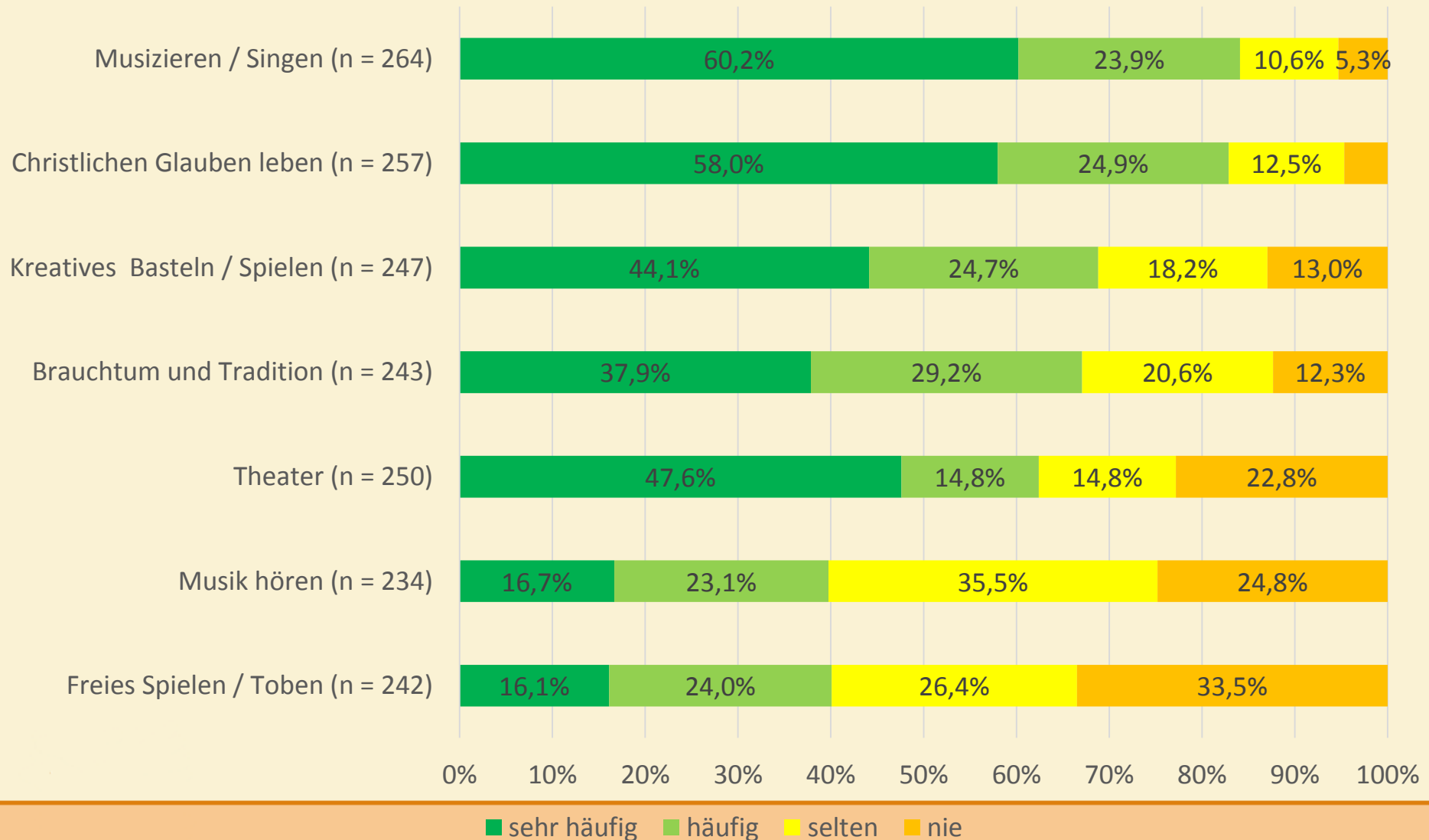
Aktivitäten A: Großveranstaltung



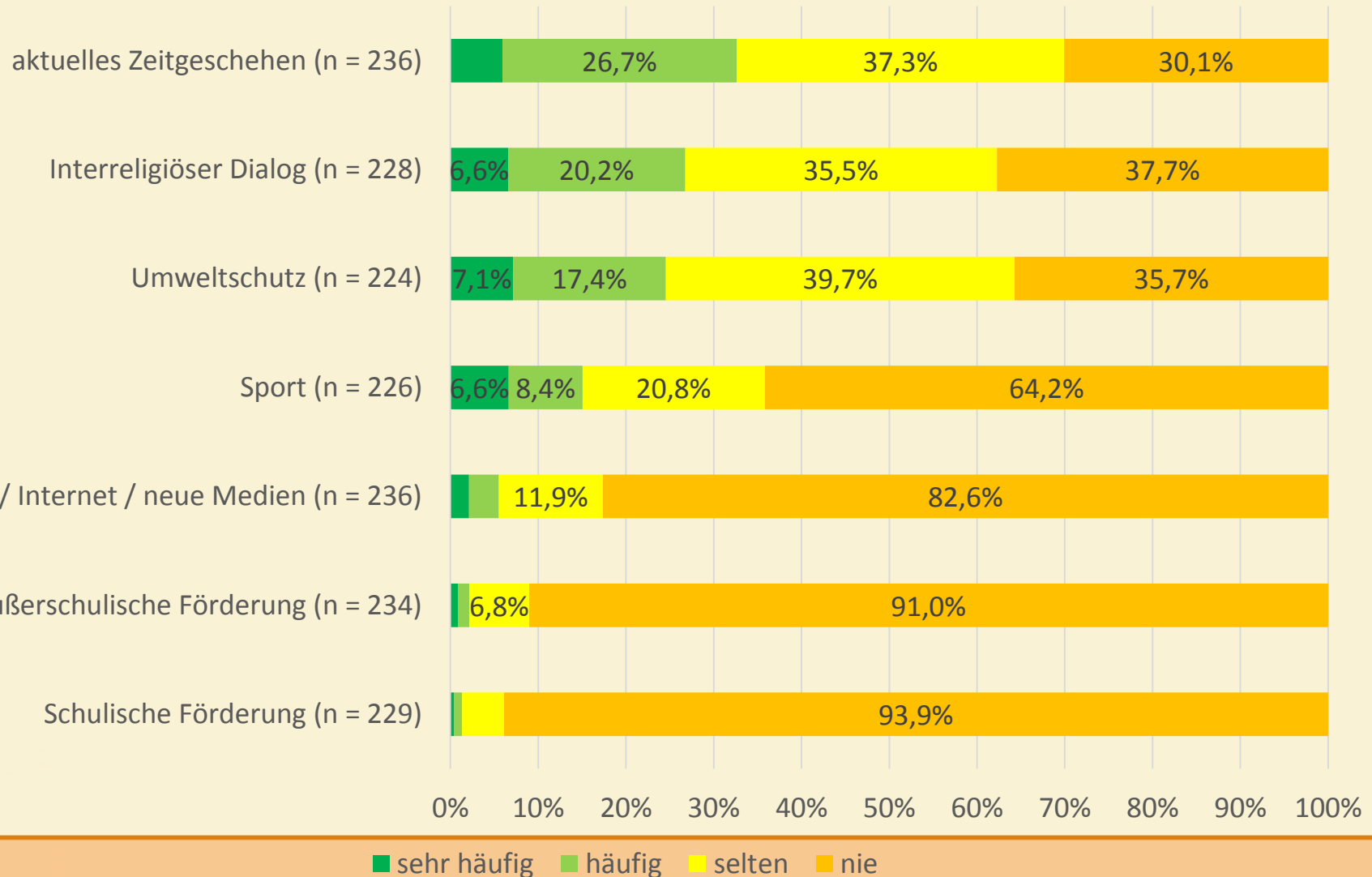
Aktivitäten B: Großveranstaltung



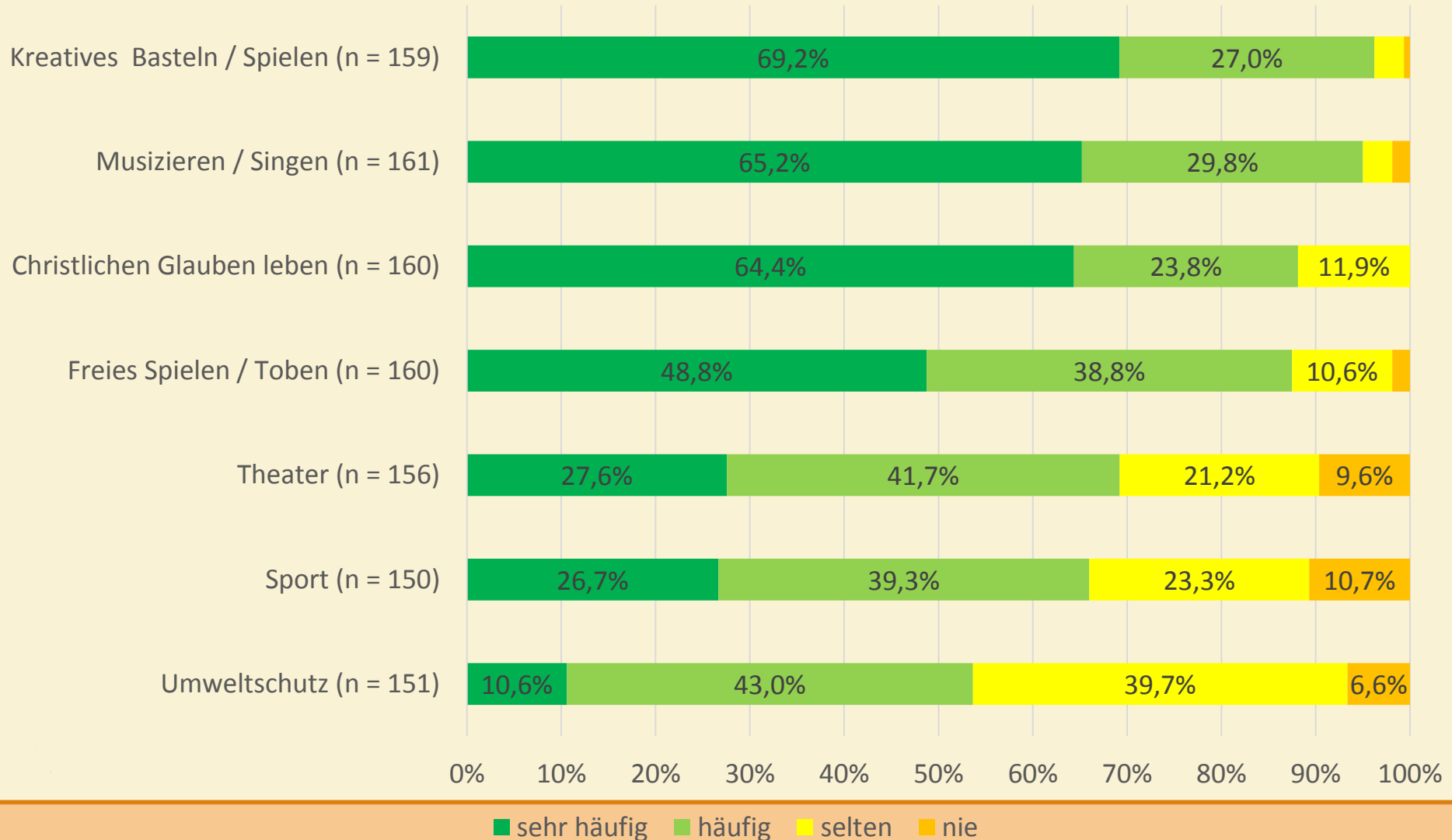
Aktivitäten A: Projekt / Workshop



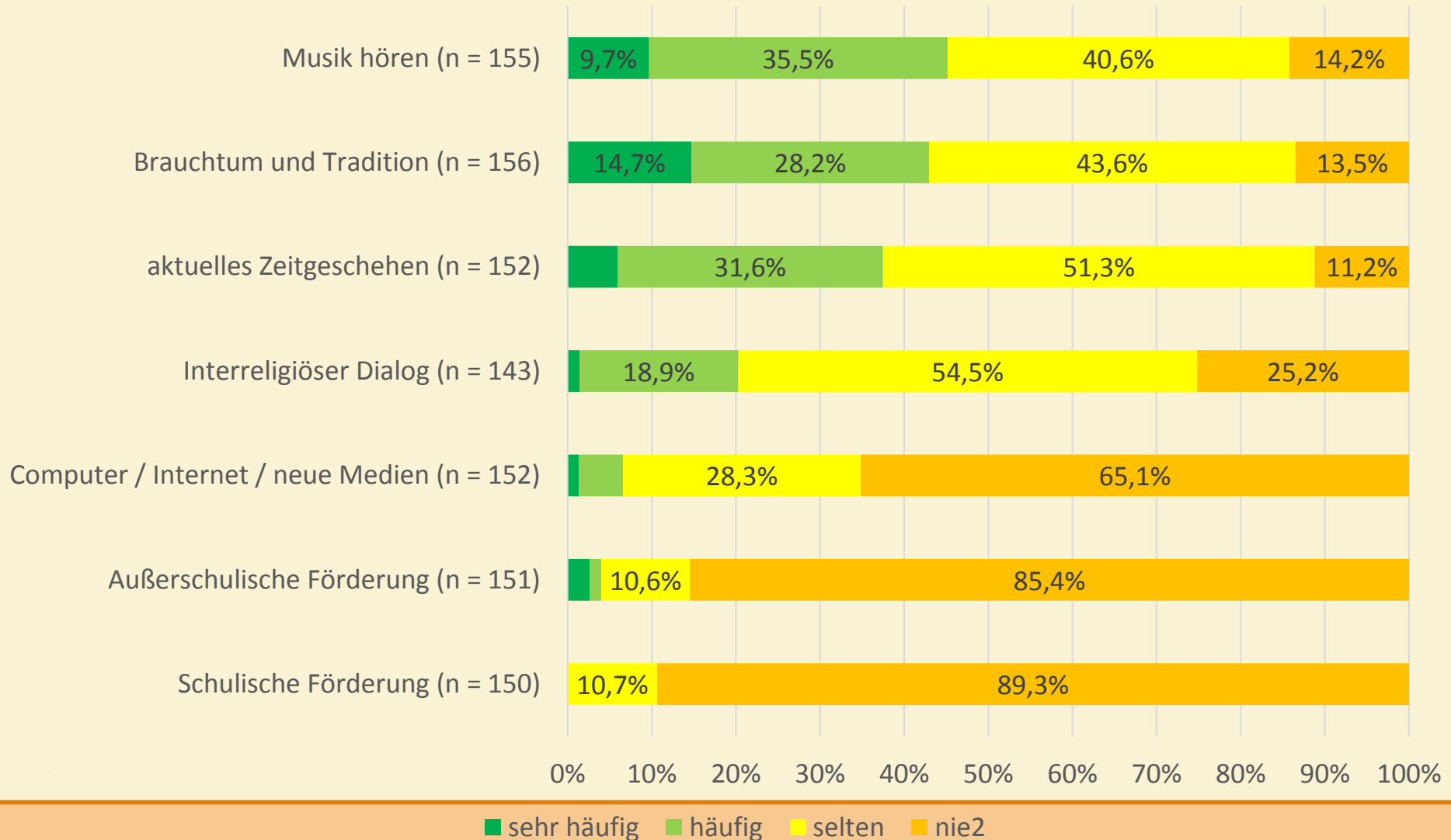
Aktivitäten B: Projekt / Workshop



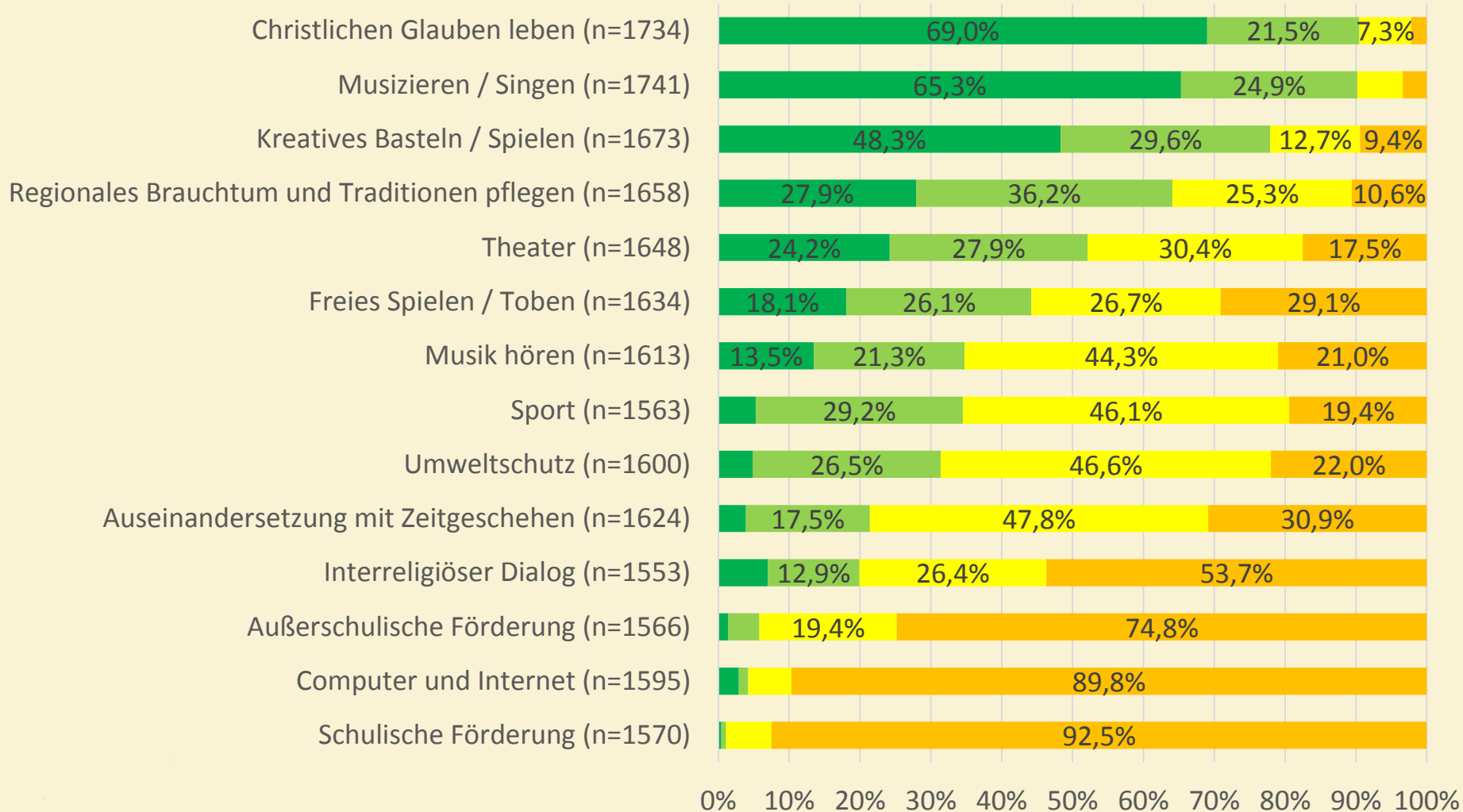
Aktivitäten A: Freizeit / Rüstzeit



Aktivitäten B: Freizeit / Rüstzeit

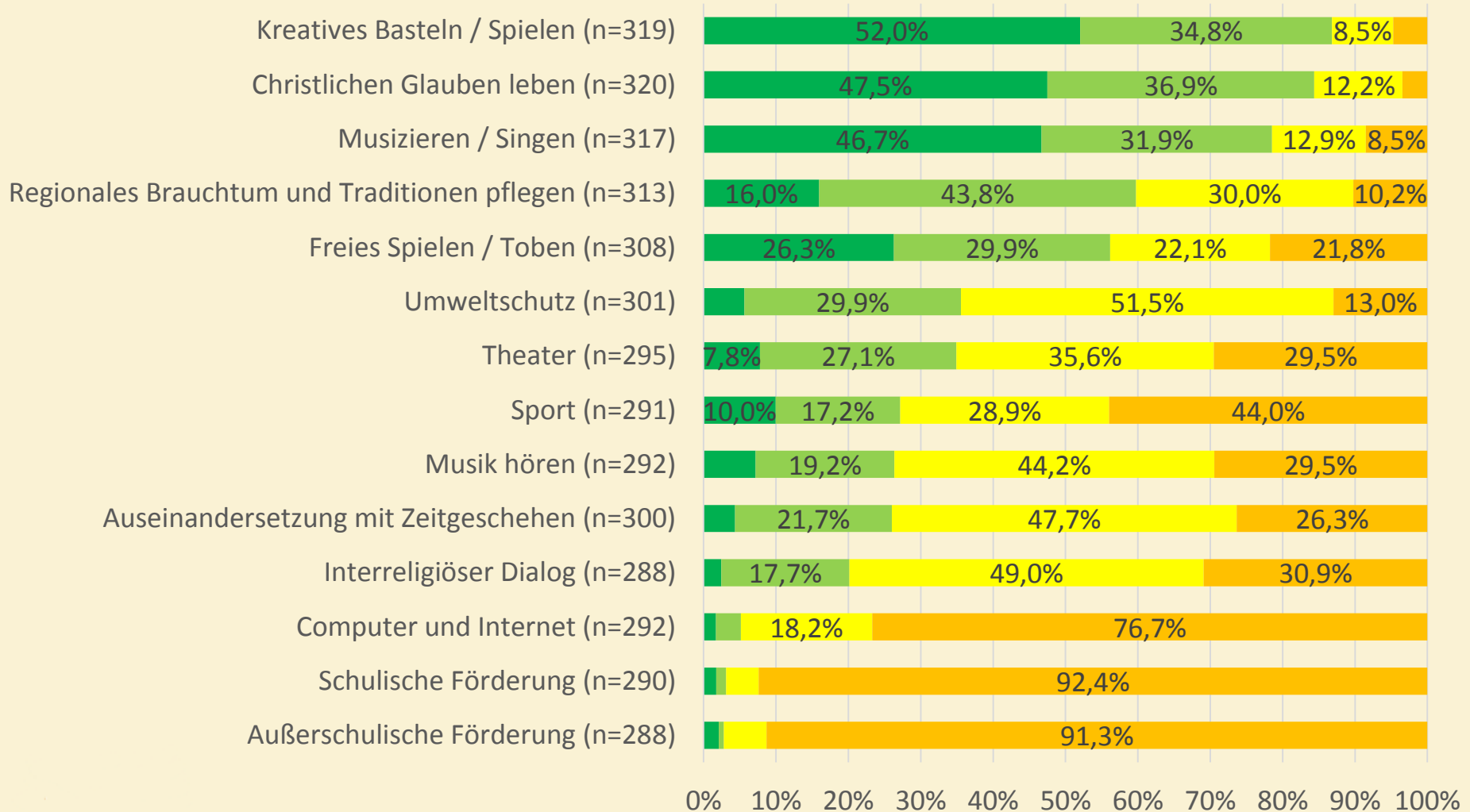


Aktivitäten



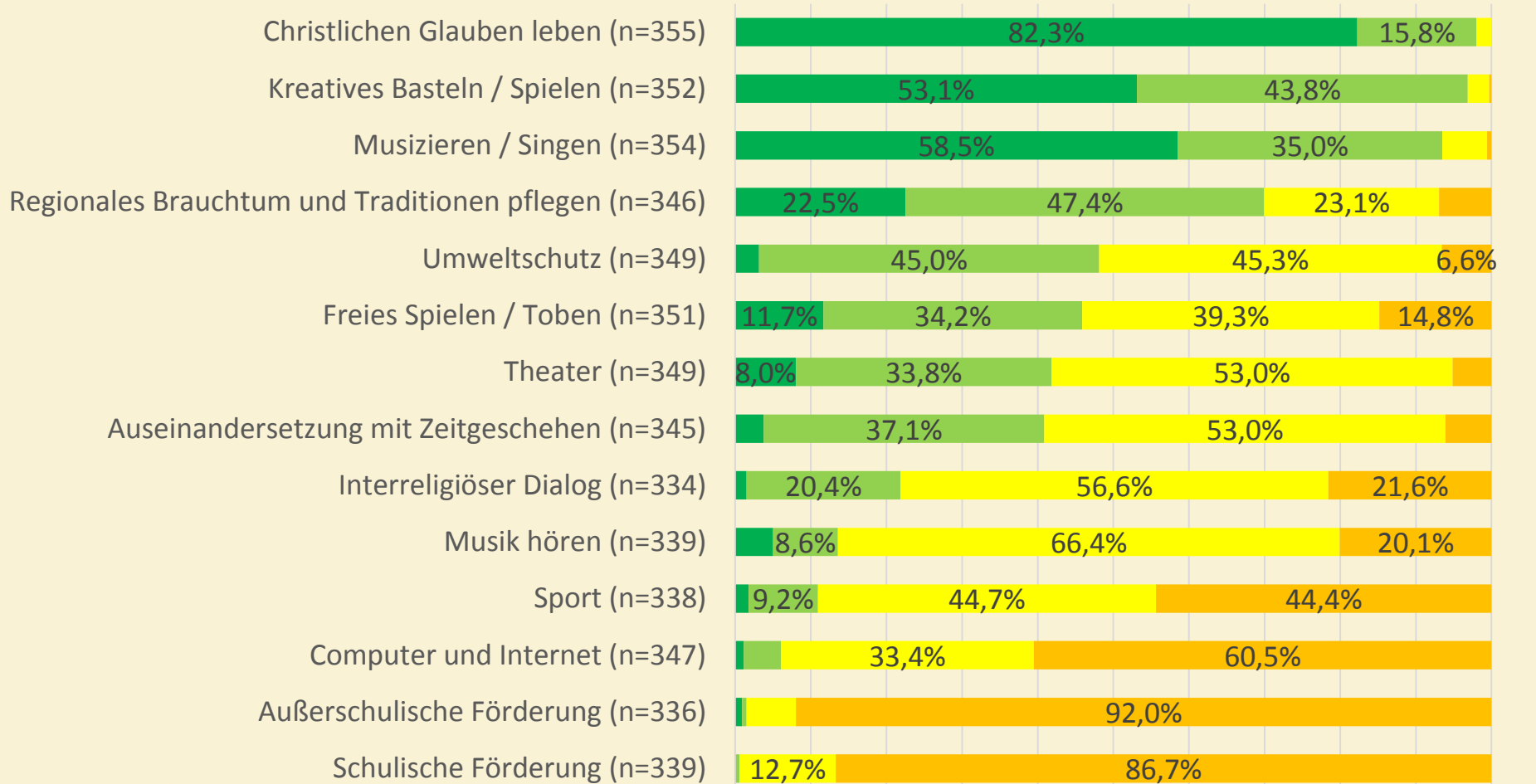
■ sehr häufig ■ häufig ■ selten ■ nie

Aktivitäten: kontinuierliche Angebote



■ sehr häufig ■ häufig ■ selten ■ nie

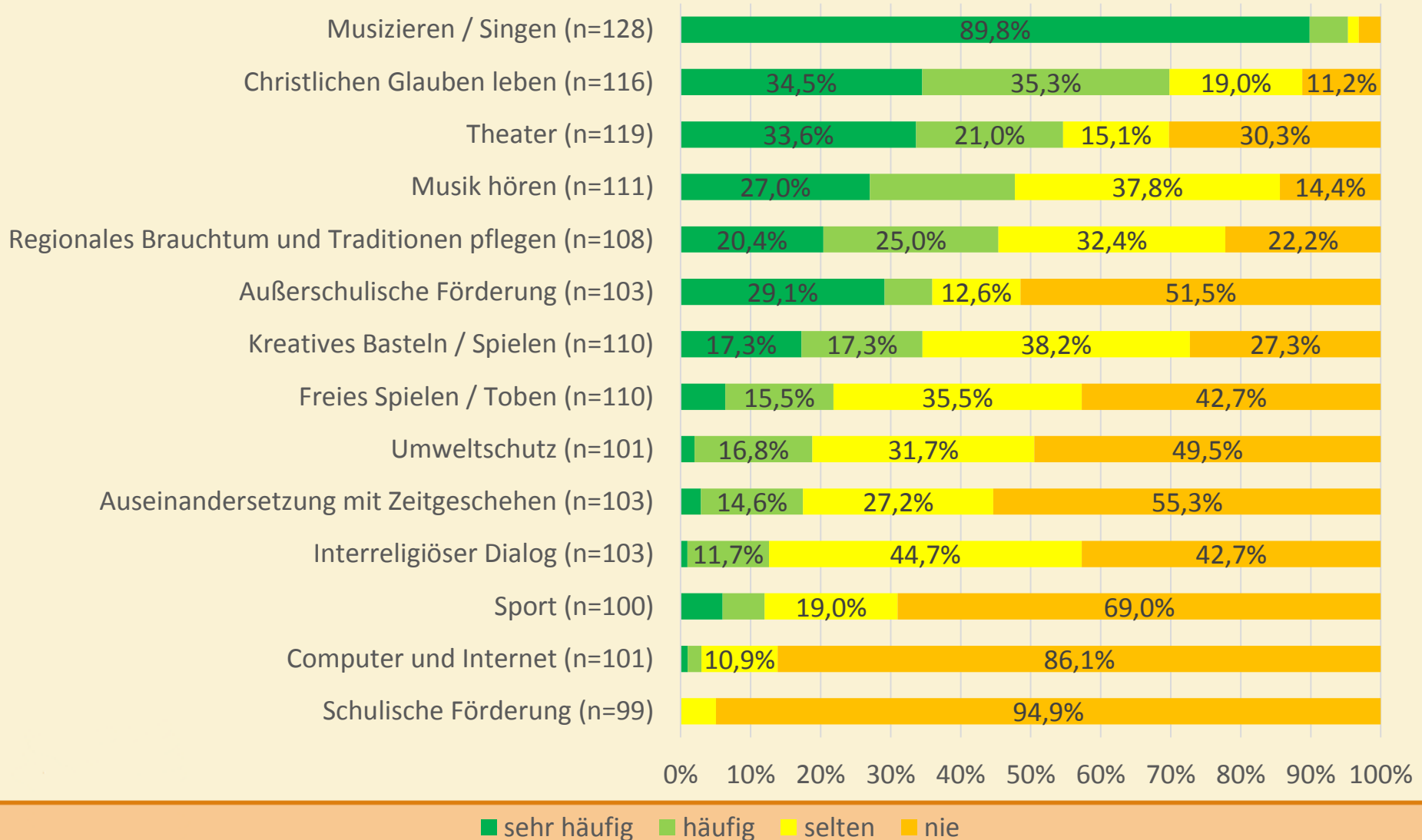
Aktivitäten: Christenlehre



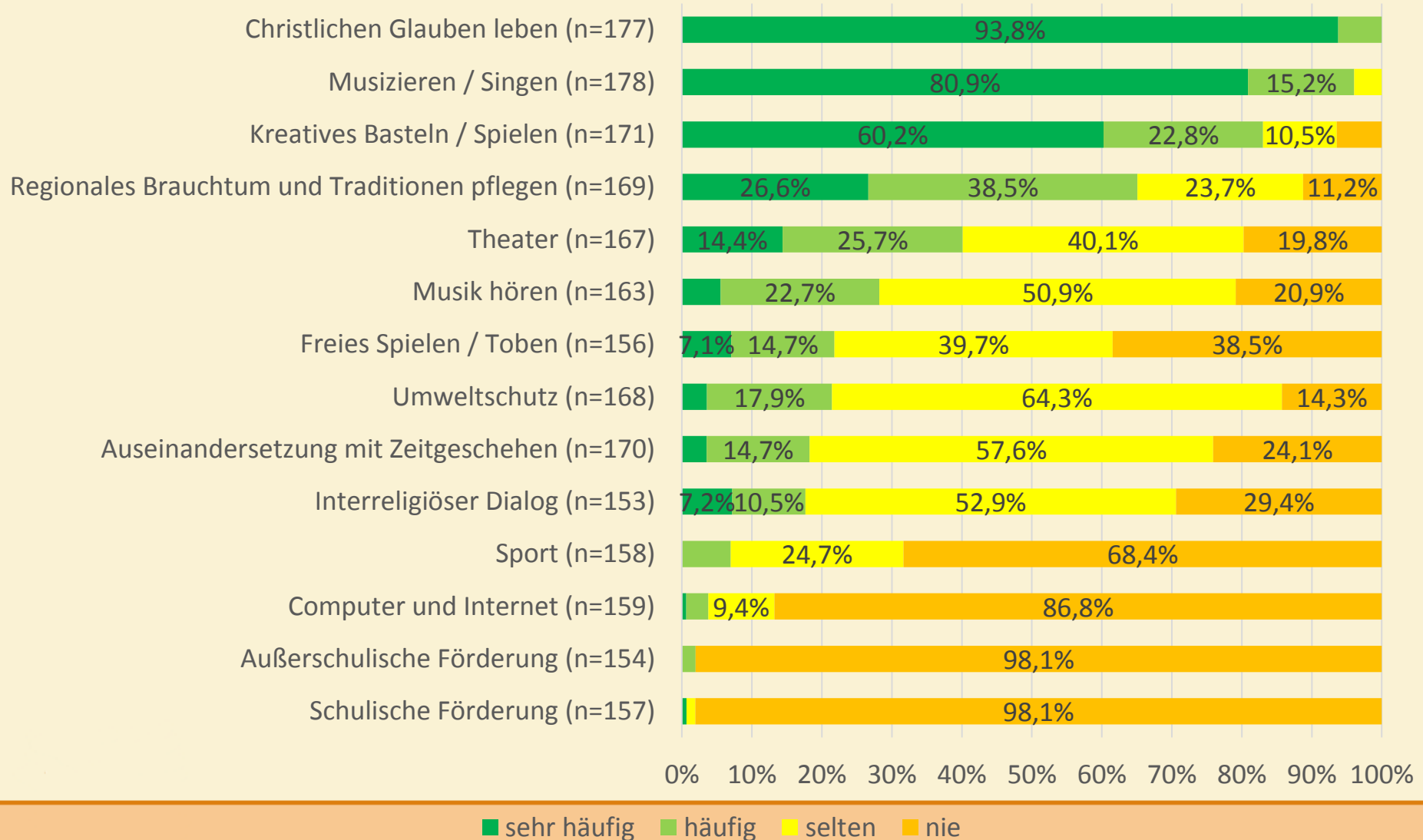
0% 10% 20% 30% 40% 50% 60% 70% 80% 90% 100%

■ sehr häufig ■ häufig ■ selten ■ nie

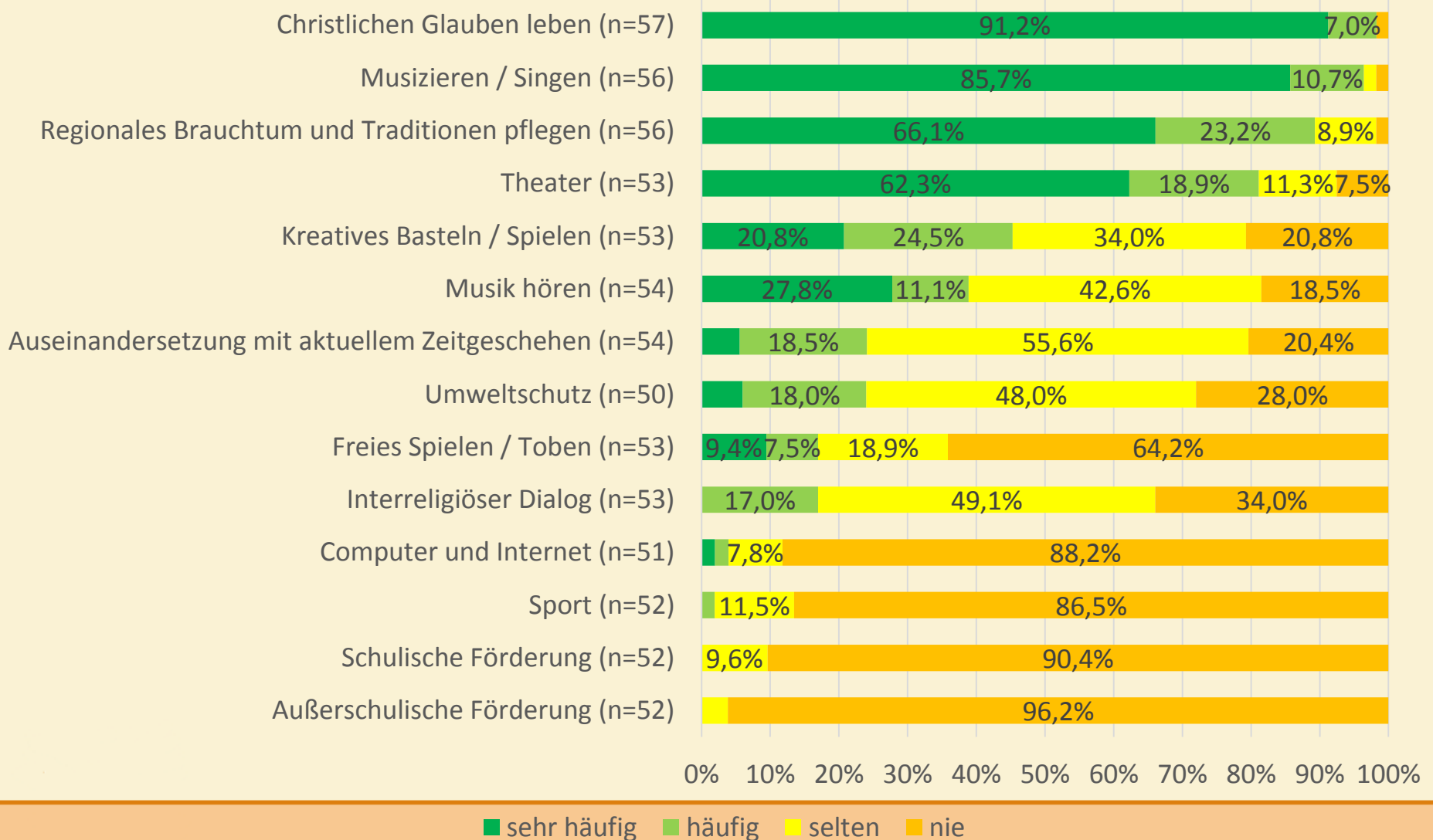
Aktivitäten: musisch-künstlerisches Angebot



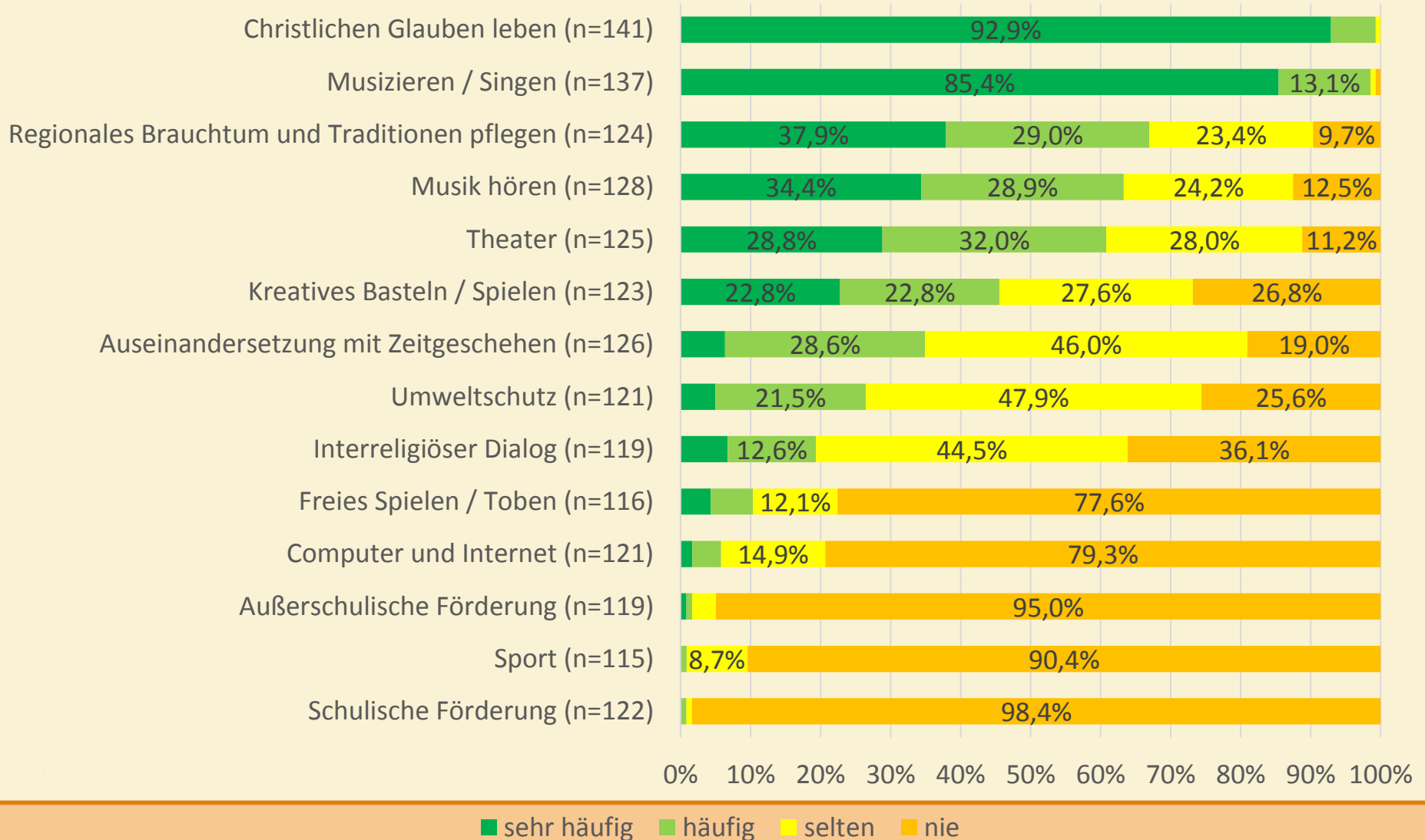
Aktivitäten: regelmäßiger Gottesdienst



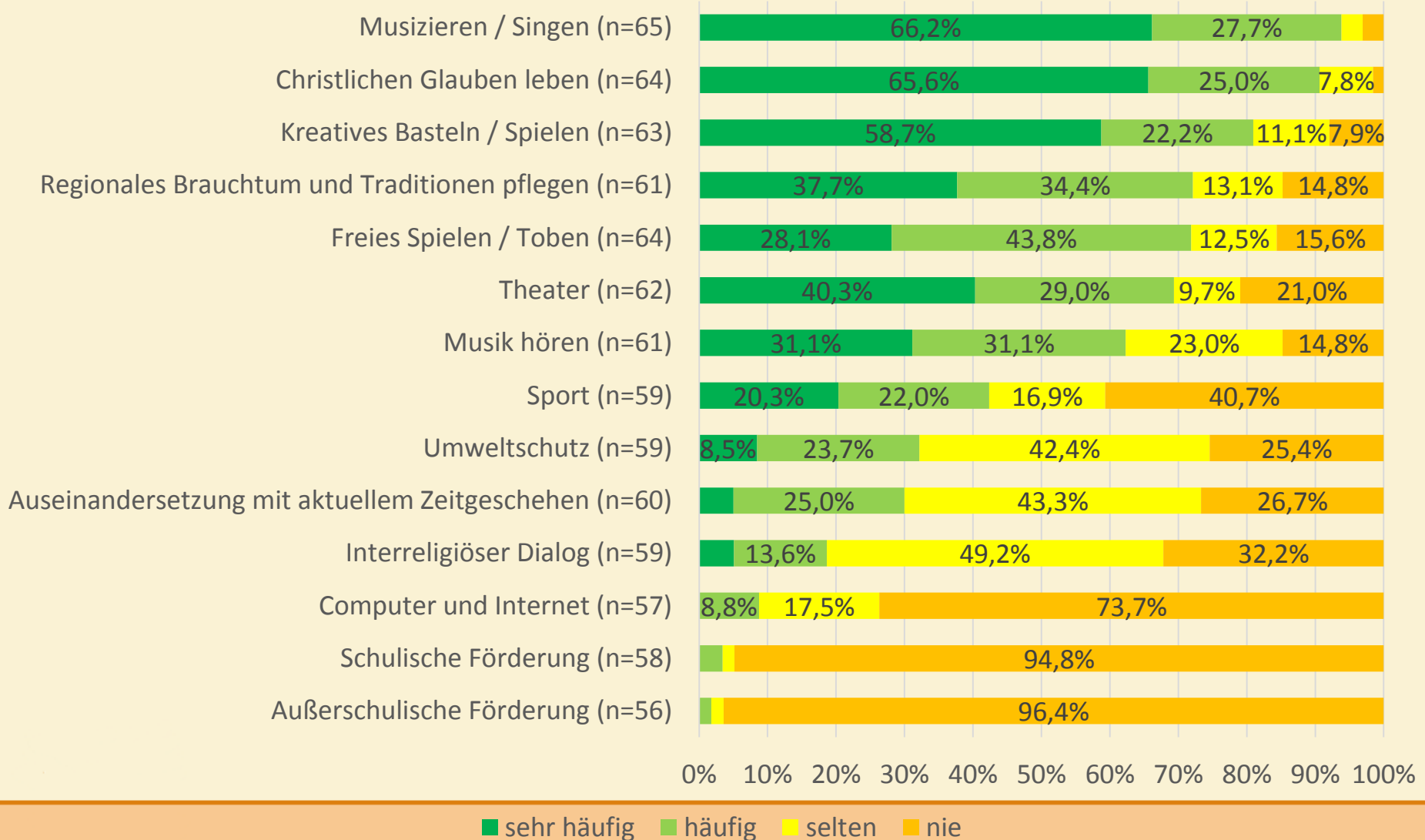
Aktivitäten: spezielle Gottesdienste



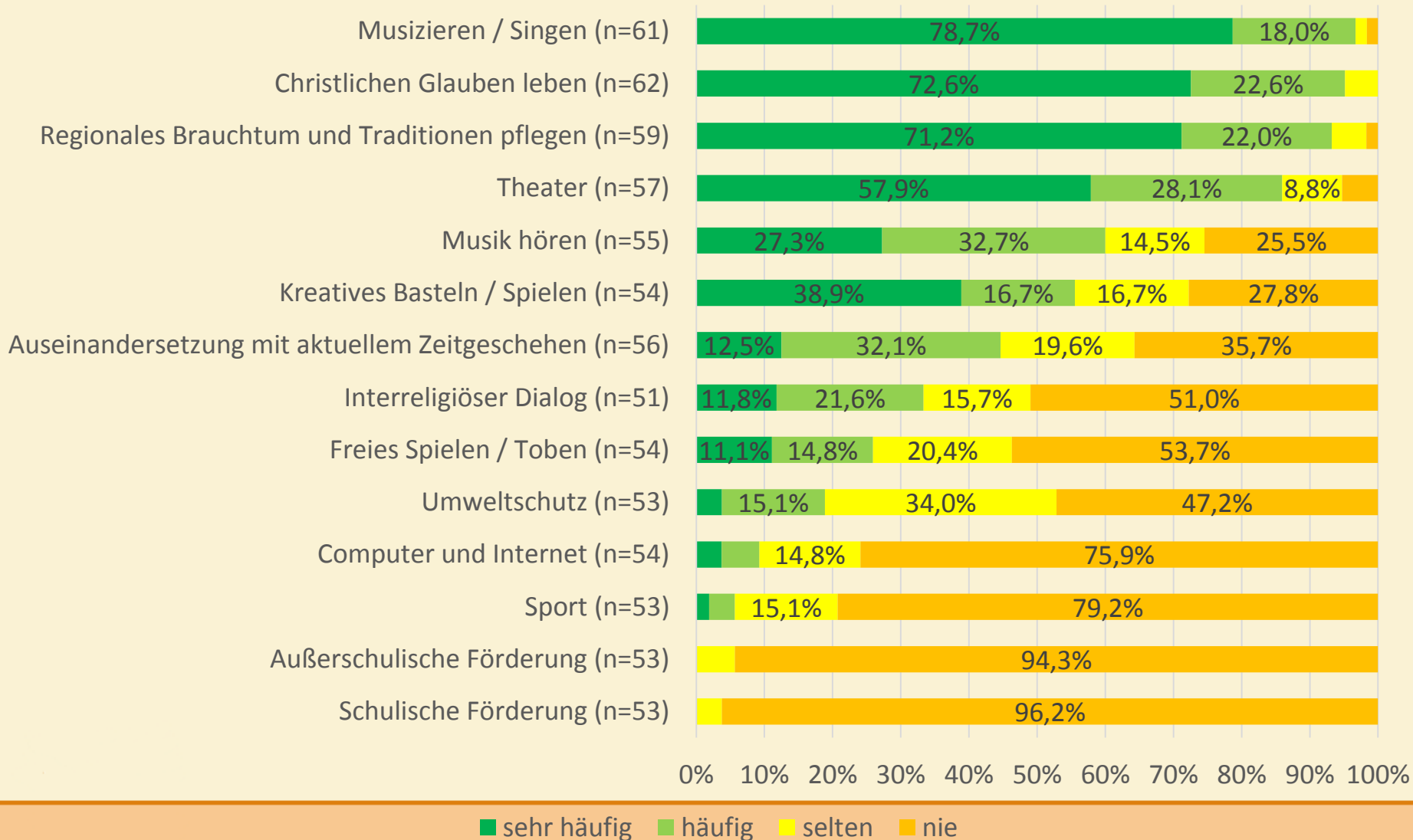
Aktivitäten: Gottesdienst zu kirchlichem Feiertag



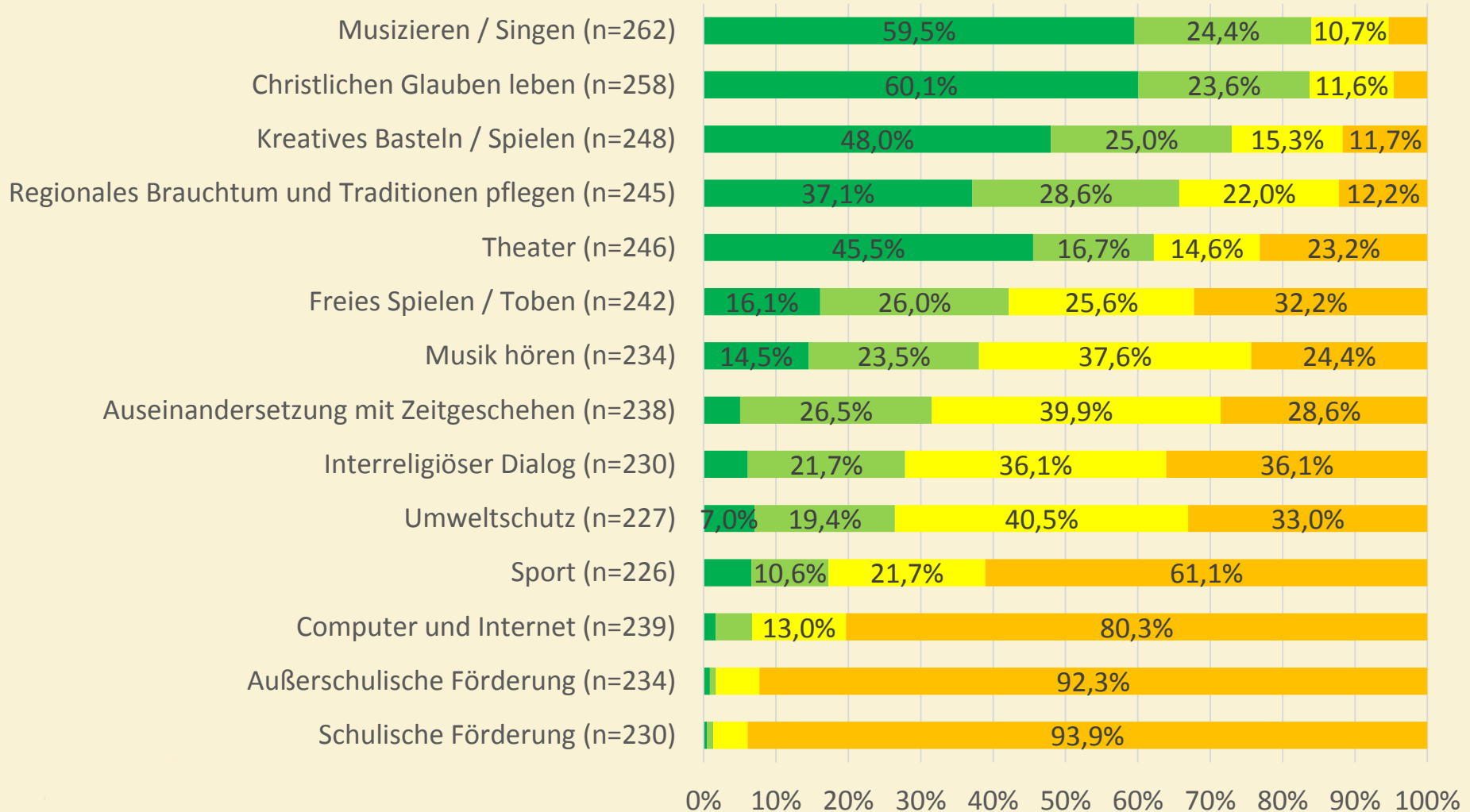
Aktivitäten: Großveranstaltung



Aktivitäten: Großveranstaltung zu kirchlichem Feiertag

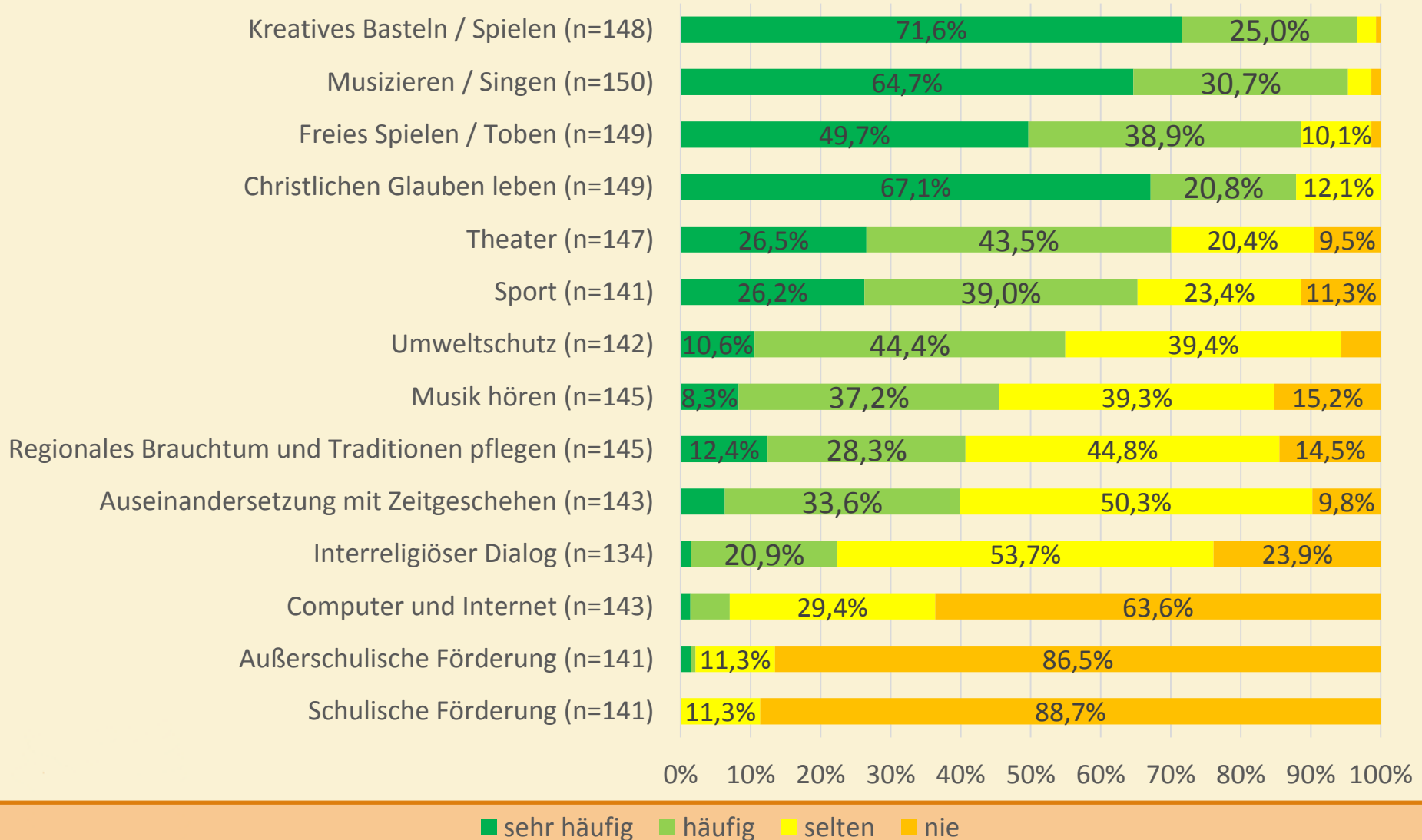


Aktivitäten: Projekt / Workshop

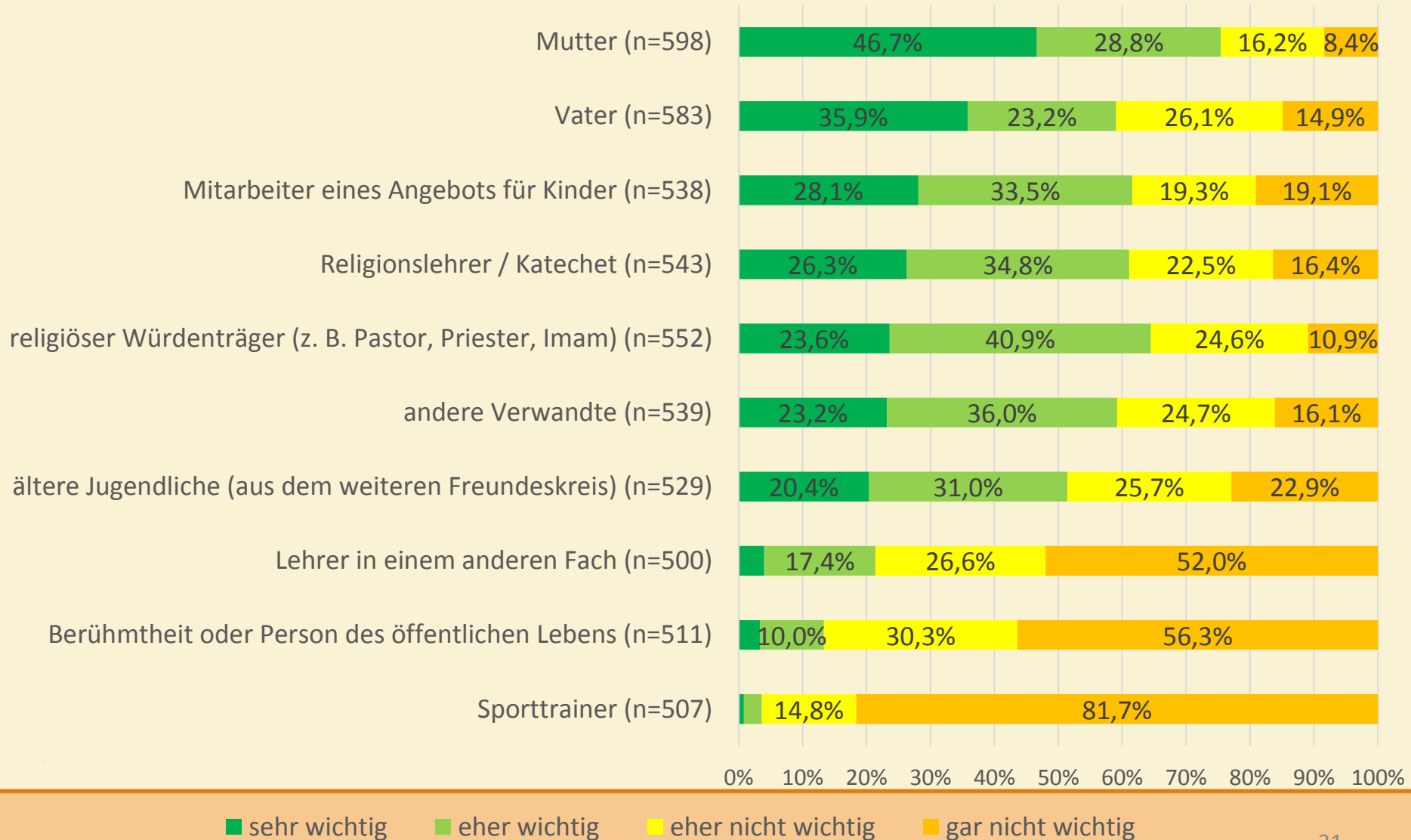


■ sehr häufig ■ häufig ■ selten ■ nie

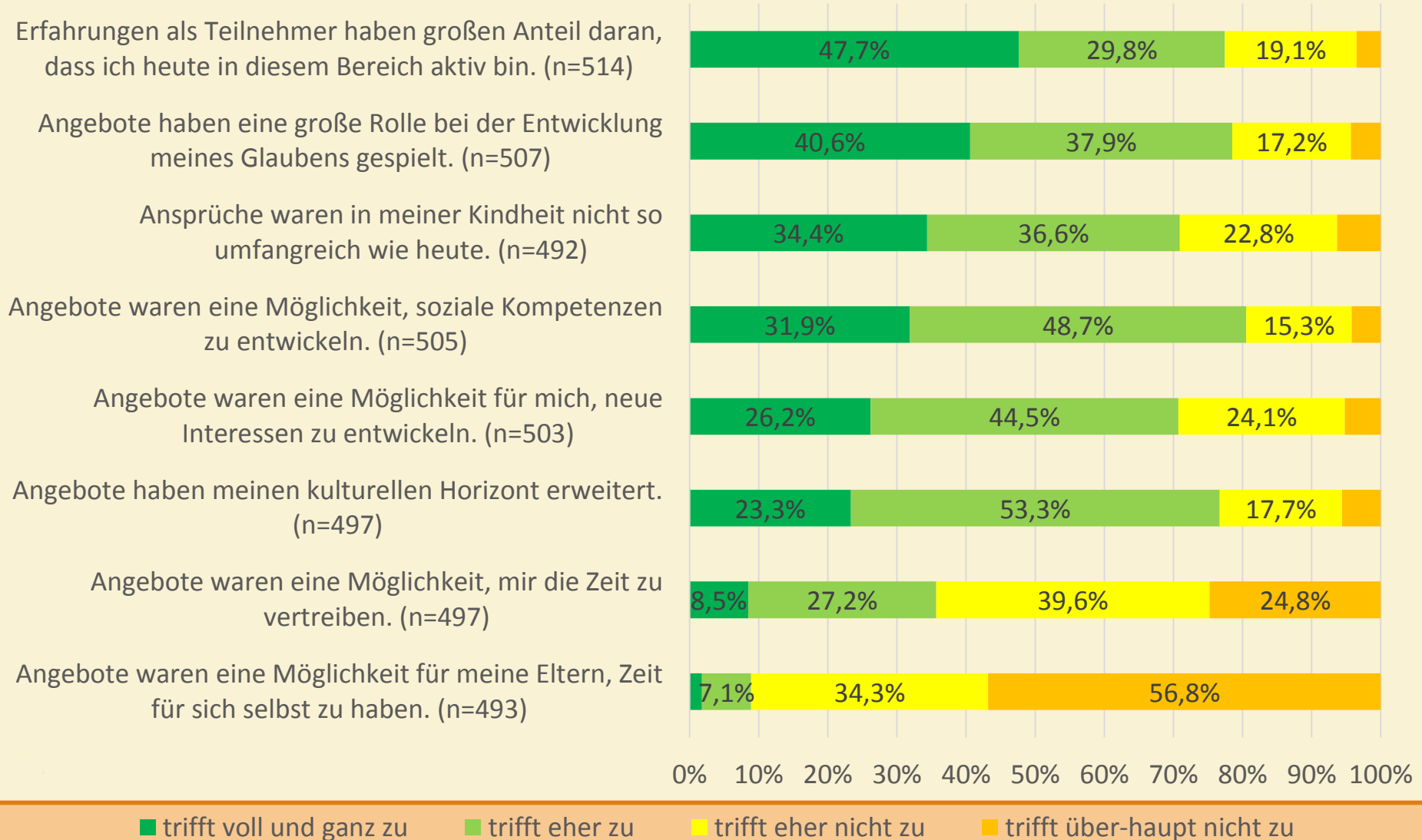
Aktivitäten: Rüst- oder Freizeit



Einflüsse für Religiosität



Aussagen zur Teilnahme an Angeboten



■ trifft voll und ganz zu

■ trifft eher zu

■ trifft eher nicht zu

■ trifft überhaupt nicht zu